

Drehzahlregulierung zur Lärmreduzierung der Windkraftanlagen im Blockland

Der Stadtteilbeirat Walle möge beschließen:

Der Stadtteilbeirat Walle fordert den Betreiber WP Bremen der o.g. Windkraftanlagen im Windpark Bremen-Blockland auf, die betreffenden 4 Anlagen in der Drehzahl jeweils auf eine Umdrehung nicht unter ca. 4 sec. einzustellen. Siehe hierzu auch:
https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_Windkraftanlagen_in_Bremen,_Hamburg_und_Niedersachsen

Begründung:

Windkraftanlagen sind ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und ein Freund des Menschen, wenn sie nicht störend durch Lärm oder andere Umstände zu einer nervigen, ggf. sogar gesundheitsschädigenden Belastung der Umwelt werden.

Bei einer Umdrehung des Rotors in weniger als ca. 4 sec. entstehen laute, trommelartige und der Gesundheit gewiss nicht zuträgliche Schalldruckgeräusche. Bedingt durch das komprimieren und entspannen der Atmosphäre beim Passieren der Flügel des Turmes. Diese lauten und rhythmischen Geräusche sind auf Dauer Gesundheitsschädigend und somit den davon betroffenen Anliegern nicht zumutbar.

Tierschutz- und andere Maßnahmen sind hier nicht berücksichtigt, weil ich o.g. Auswirkungen hierzu nicht beurteilen kann. Sie sollten aber fachlich korrekt bei der Bewertung dieses Antrages mit einbezogen werden.

Eine Reduzierung der Wirtschaftlichkeit dürfte sich über den zeitlich gesamten Betrieb der Anlage gesehen, nicht ergeben.

Bremen, den 4.10.2015

Manfred Schäfer / BIW

Mitglied im Beirat Walle